

den Aufbau des Sozialismus von unserer Partei und Regierung gestellt werden.

Genossinnen und Genossen! Die seit dem V. Parteitag verflossene Zeit waren Jahre, in denen sich im Ergebnis der raschen Entwicklung der Militärtechnik große Veränderungen im Militärwesen aller Länder vollzogen haben. In der führenden Militärmacht der Welt, der Sowjetarmee, fand eine wahre Revolution im Militärwesen statt, deren Hauptmerkmal die Schaffung einer neuen Teilstreitkraft - der strategischen Raketen-truppen - ist.

Auch in der Nationalen Volksarmee vollzog und vollzieht sich im Rah-<sup>j</sup> men der uns im Warschauer Vertrag gestellten Aufgaben eine nachhaltige / Umwälzung im Militärwesen. Eine entscheidende Voraussetzung dafür <sup>j</sup> wirund ist die uneigennütige Hilfe unserer sowjetischen Waffenbrüder. J Dank ihrer Hilfe konnten wir von vornherein beim Aufbau, in der Trup- penführung, bei der Gefechtsausbildung und Erziehung der Armeeangehörigen den revolutionären Veränderungen des sozialistischen Militärowesens Rechnung tragen. Dafür danken wir unseren sowjetischen Genossen, die sich hohe Verdienste um die Entwicklung der ersten deutschen Arbeiter-und-Bauern-Armee erworben haben. (Beifall.)

Wir vergessen aber auch keinen Augenblick, daß sich unsere Armee » ohne die Anstrengungen unserer Arbeiter, Genossenschaftsbauern und i der Intelligenz nicht hätte zu dem entwickeln können, was sie heute ist - eine moderne, schlagkräftige sozialistische Armee. Ich kann Ihnen, Genossinnen und Genossen, versichern, daß unsere Werktätigen ihr hart erarbeitetes Geld nicht umsonst für die Zwecke der Landesverteidigung | ausgegeben haben. Wir haben diese Mittel, entsprechend der Weisung i unserer Partei, sparsam im Interesse der maximalen Erhöhung der Gefechtsbereitschaft der Nationalen Volksarmee verwandt.

Die in Erfüllung der Beschlüsse des V. Parteitages erreichte höhere Stufe der Gefechtsbereitschaft der Nationalen Volksarmee wurde besonders während der Errichtung des antifaschistischen Schutzwalls am 13. August 1961 und der damit im Zusammenhang getroffenen Maßnahmen zum Schutze des Friedens und der Sicherung unserer Republik unter Beweis gestellt.

Von großer Bedeutung für unsere Armee waren die gemeinsamen Übungen der Vereinten Streitkräfte des Warschauer Vertrages seit dem Jahre 1961. Sie ermöglichten dem Nationalen Verteidigungsrat der Deutschen Demokratischen Republik eine exakte Einschätzung des Standes